

3. Basiskurs der DWG

Modul 3 der DWG – Weiterbildungskommission Wirbelsäulendeformitäten



Frankfurt, 10.09. - 11.09.2010

EINLADUNG

Wir laden Sie zu dem 3. Basiskurs der DWG nach Frankfurt ein. Die Vermittlung von aktuellem Wissen hat sich die vor fünf Jahren gegründete Deutsche Wirbelsäulengesellschaft (DWG) zum Ziel gesetzt. Im September 2010 wird der dritte Wirbelsäulenbasiskurs mit der Vermittlung von propädeutischem Wissen, der Darstellung der Wertigkeiten diagnostischer Maßnahmen und mit der Präsentation aktueller, geeigneter Behandlungsmaßnahmen stattfinden. Ersichtlich wird, die DWG nimmt die Weiterbildung ernst und unterstützt sie nicht nur mit Worten, sondern auch mit Taten.

Die diesen Kongress unterstützenden führenden Industrieunternehmen haben das vor drei Jahren begonnene Konzept sehr offen aufgenommen. Neben der Ausweitung der Indikations- und Behandlungsmöglichkeiten sollen auch die Behandlungspätfolgen einer Sichtung und Prüfung unterzogen werden. Fallstricke, Anatomie, Diagnostik werden ebenso wie konservative und operative Therapieverfahren dargestellt., an die einzelnen Erkrankungen angelehnt werden das jeweilige, zeitgemäße Verfahrensregime und die notwendigen strategischer Konzepte erläutert. Falldemonstrationen durch die Moderatoren gestatten die direkte Beteiligung der Kursteilnehmer.

In den Vorträgen vermitteln erfahrene Referenten die wissenschaftlichen Inhalte aus den verschiedenen Gesichtspunkten. Vervollständigt wird der theoretische Part durch praktische Übungen an Wirbelsäulenpräparaten von Körperspendern im Anatomischen Institut der Universität Frankfurt. Hier haben wir eine Änderung des Konzeptes vorgenommen, da die anatomischen Demonstrationen direkt im Anschluss an jeden Programmpunkt erfolgen. Die uns unterstützenden Industrieunternehmen sowie erstmals die DWG tragen den Großteil der Kosten. Zur Kostensicherung muss ein Beitrag von 200 € pro Teilnehmer erhoben werden.

Die ausführliche Rede- und Diskussionszeit mit praktischer Wissensüberprüfung im Anatomiesaal, die Falldemonstrationen, die aktuelle Wissensvermittlung und eine offene Atmosphäre mit aus dem Publikum gestellten Fragen und deren Beantwortung erhöhen nach unserer Überzeugung die Attraktivität der Veranstaltung. Es empfiehlt sich eine schnelle Anmeldung, da nur eine begrenzte Kapazität an Plätzen zur Verfügung steht.

Prof. Dr. C. Hopf

Priv. Doz. Dr. M. Rauschmann

Prof. Dr. R. Beisse

Prof. Dr. U. Liljenqvist

Prof. Dr. M. Richter

Freitag, 10.09.2010

8.30 h Einführung C. Hopf/M.Rauschmann

1. Sitzung: Spondylolisthesis M.Rauschmann,

8.40 - 8.55 h Ätiologie und Pathogenese der Spondylolisthesis F. Geiger

8.55 - 9.10 h Therapie der Spondylolyse C. Carstens

9.10 - 9.25 h Therapiestrategien bei leichtgradigen Spondylolisthesen J. Franke

9.25 - 9.40 h Therapiestrategien und Repositionstechniken bei hochgradigen Spondylolisthesen R. Melcher

09.40 - 10.20h Diskussion und Falldemonstration M. Rauschmann

10.20 - 10.40 h: Kaffeepause

10.40 – 12.45 h 1. Block Präparation / Pedikelschraubeninstrumentation dorsale BWS/LWS
Hopf/Liljenqvist/
Rauschmann/Carstens/
Franke

12.45 – 13.30 h Mittagspause

2. Sitzung: Skoliose U. Liljenqvist

13.30 –13.45 h: Natürlicher Verlauf, Klassifikation, Behandlungsstandards U. Liljenqvist

13.45 – 14.00 h: Konservative Therapie J. Seifert

14.00 – 14.15 h: Operative Therapie V. Bullmann

14.15 – 14.30 h: Congenitale Skoliosen M. Ruff

14.30 – 15.00 h: Mitwachsende Verfahren, neuromuskuläre Skoliosen C. Hopf

15.00 – 15.15 h: Adulte Skoliose und de-novo Skoliosen M. Reith

15.15 – 16.00 h: Diskussion und Falldemonstrationen U. Liljenqvist

16.00 – 16.20 h: Kaffeepause

16.20 18.15 h: 2. Block Präparation / thorakaler und thorakolumbalen Zugang in Seitenlage
Hopf/Liljenqvist/Ruf
Rauschmann, Bullmann

18.15 h Ende des Programmes

Samstag, 11.09.2010

3. Sitzung: Kyphose C. Hopf

8.30 - 8.45 h: Morbus Scheuermann C. Wimmer

8.45 - 9.00 h: Degenerative und kongenitale Kyphosen M. Rauschmann

9.00 - 9.15 h: Traumatische Kyphosen R. Beisse

9.15 - 9.30 h: M. Bechterew O. Meier

9.30 - 10.35 h: Diskussion und Falldemonstration C. Hopf

10.35 - 10.55 h: Kaffeepause

10.55 – 12.45 h 3. Block Präparation / anteriore Zugänge der LWS in Rückenlage
Hopf/Beisse/Meier/
Wimmer/Rauschmann

12.45 h Abschlussbesprechung

13.00 h Ende des Kurses

Veranstalter: DWG (Deutsche Wirbelsäulengesellschaft)

Prof. Dr. C. Hopf
Chefarzt d. Wirbelsäulenzentrums
c.hopf@lubinus-clinicum.de
Lubinus Klinik
Steenbeker Weg 25
24106 Kiel

Priv. Doz. Dr. M. Rauschmann
Leiter der Abteilung Wirbelsäulenthopädie
m.rauschmann@friedrichsheim.de
Universitätsklinik Friedrichsheim GMBH
Marienburgstr. 2
60528 Frankfurt/M.

Prof. Dr. R. Beisse
Chefarzt Wirbelsäulenzentrum
Orth. Klinik München – Harlaching
Schoen – Kliniken
Harlachingerstraße 51
81457 München

Prof. Dr. U. Liljenqvist
Chefarzt Orthopädische Klinik II
Wirbelsäulenchirurgie
St. Franziskus-Hospital
Hohenzollernring 72
48145 Münster

Prof. Dr. M. Richter
Chefarzt d. Wirbelsäulenzentrums
St. Josefs-Hospital
Beethovenstrasse 20
65189 Wiesbaden

Tagungsort:

**J.W. Goethe Universität
Zentrum der Morphologie
Dr. Senckenbergische Anatomie
Theodor – Stern – Kai 7
60594 Frankfurt / Main**

Kongreßsekretariat

**Frau B. Scheler
B.Scheler@lubinus-clinicum.de
Lubinus Klinik Kiel
Steenbeker Weg 25
24106 Kiel
Tel.: 0431 / 388301
Fax: 0431 / 388303**

Veranstaltungssekretariat

**Dr. U. Schaum, Frau D. Thöne
cardium@drschaum.de
Cardium Kongress GmbH
Neversstr. 1-5
56068 Koblenz
Tel.: 0261 / 15978
Fax: 0261 / 16388**

Moderatoren und Referenten

Ao. Univ.- Prof. Dr. med. Rudolf Beisse
Chefarzt des Wirbelsäulenzentrums
Orthopädische Klinik München-Harlaching
Schoen-Kliniken
Harlachinger Straße 51
81547 München

Priv. Doz. Dr. med. V. Bullmann
Sektionsleiterin Wirbelsäule der Klinik und Poliklinik für Allg. und Tumororthopädie
Universitätsklinikum Münster
Albert – Schweitzer - Straße 33
48149 Münster

Prof. Dr. med. Claus Carstens
Galenus Klinik GmbH
Fachklinik für Wirbelsäulen Chirurgie
Hohenheimer Straße 91
70184 Stuttgart

Priv. Doz. Dr. med. Florian Geiger
Orthopädische Universitätsklinik Friedrichsheim gGmbH
Marienburgstraße 2
60528 Frankfurt a. M.

Dr. med. Jörg Franke
Universitätsklinikum Magdeburg A. ö. R.
Orthopädische Universitätsklinik
Leipziger Str. 44
39120 Magdeburg

Dr. med. Robert Melcher
Orthopädische Klinik im
SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach GmbH
Guttmanstrasse 1
76307 Karlsbad

Dr. med. O. Meier
Chefarzt der Abteilung für Wirbelsäulen Chirurgie, Deutsches Skoliosezentrum
Werner Wicker KG
Im Kreuzfeld 4
34537 Bad Wildungen - West

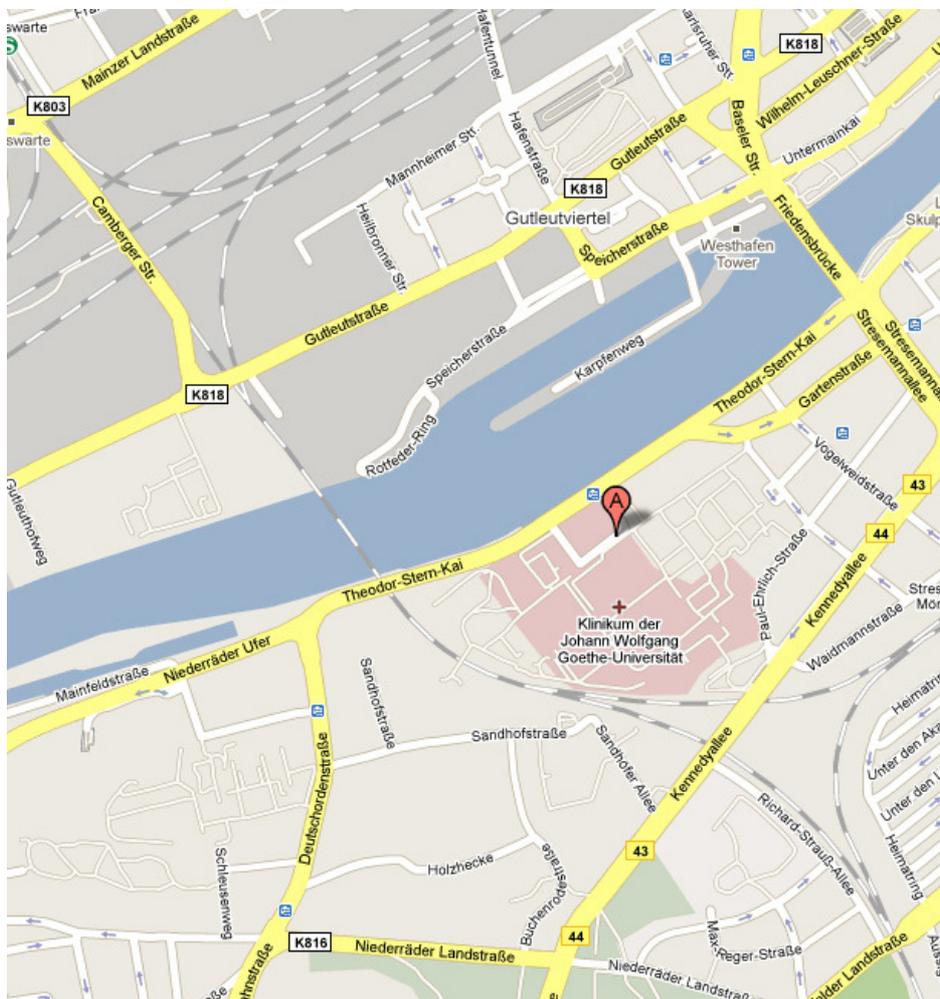
Dr. med. Michael Reith
Wirbelsäulenzentrum
St. Josefs-Hospital
Beethovenstrasse 20
65189 Wiesbaden

Priv. Doz. Dr. med. Michael Ruf
Chefarzt des Zentrums für Orthopädie
Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
SRH Zentralklinikum Suhl
Albert-Schweitzer-Straße 2

Dr. med. J. Seifert
Oberarzt und Sektionsleiter der Klinik für Orthopädie
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus
Fetscherstr. 74
01307 Dresden

Prof. Dr. med. Cornelius Wimmer
Chefarzt der Klinik für Wirbelsäulenchirurgie
Skoliosezentrum
Krankenhausstraße 20
83569 Vogtareuth

Anfahrtskizze Anatomisches Institut der Universität Frankfurt / Main



Donatoren

AESCU LAP AG & CO. KG
Postfach 40
78501 Tuttlingen

Biomet Deutschland GmbH
Gustav-Krone-Str. 2
14167 Berlin

DePuy Spine
Orthopädische Produkte
Konrad-Zuse-Str. 19
66459 Kirkel-Limbach

Ulrich GmbH & Co. KG
Buchbrunnenweg 12
89081 Ulm

Medtronic GmbH
Emanuel-Leutze-Str. 20
40547 Düsseldorf

Anmeldung

Für den vom 10.09. - 11.09.2010 in Frankfurt stattfindenden Basiskurs Wirbelsäulen Chirurgie der DWG melde ich mich hiermit verbindlich an. Den Kongressbeitrag von 200 € überweise ich bis zum 30.07.10 auf das folgende Konto:

Cardium Kongress GmbH
Sparkasse Koblenz, BLZ 570 501 20, Konto Nr. 0000137257.

Datum / Unterschrift

Absender / Stempel



Cardium Kongress GmbH
„Basiskurs Wirbelsäulen Chirurgie“

Frau D. Thöne
Neversstr. 1-5
56068 Koblenz

Nach Eingang der Teilnahmegebühr erhalten Sie von der Cardium Kongress GmbH eine Teilnahmebestätigung zugeschickt.